

Amtsgericht  
München



Frau/Herr [REDACTED]  
[REDACTED]

2 Cg 216/12k - 83

519 002 CG\*\*\* 00216 2024k BK\* 001 001 000116 F7D7 C1

Amstgericht München

Nymphenburger Str. 16, 80335 München

Telefon:089 20175884

BESTÄTIGUNG DES GERICHT

Die Anwesenheit war bis

Erforderlich

Unterschrift des Entscheidungsorgans

Soweit in diesem Formular personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichhermaßen.

**RECHTSSACHE:**

**Klagende Partei:**

Amtsgericht München  
Nymphenburger Str. 16,  
80335 München-Maxvorstadt **Tel:089 20175884**

**vertreten durch:**

Müller & Nowak **Tel: 040 67555157**  
Stadthausbrücke 8  
20354 Hamburg

**Beklagte Partei:**

[REDACTED]

**vertreten durch: NA**

**Wegen:** Geldwäscheverdacht durch Geld Überweisung auf Ausländisches Bankkonto

**27.02.2024**

**LADUNG**

**zur Vernehmung als Partei**

Vor diesem Gericht wird am unten angegebenen Ort eine Tagsatzung zur mündlichen Verhandlung stattfinden, bei der auch Ihre Vernehmung als Partei vorgesehen ist:

**Datum:** 11.März.2024

**Beginn:** 9.00 Uhr (voraussichtliches Ende 12:00 Uhr)

**Ort:** Nymphenburger Str. 16, 80335 München-Maxvorstadt

Sie werden zu dieser Tagsatzung geladen.

**Gegenstand Ihrer Vernehmung wird sein:**

Geldwäscheverdacht durch Geld Überweisung auf Ausländisches Bankkonto

Landesgericht Wels  
Gerichtsabteilung 2

Dr. David Müller  
(RICHTER)

**Eingang**

27.02.2024



**Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (Geldwäschegesetz - GwG)**

v. 23.6.2017 (BGBl I S. 1822) mit späteren Änderungen

**Nichtamtliche Fassung**

Unter Geldwäsche versteht man die Einschleusung von illegal erwirtschafteten Geldern in den legalen Finanz- und Wirtschaftskreislauf. Geldwäsche ist strafbar. Das Strafgesetzbuch stellt Geldwäsche in § 261 Abs. 1 mit einer Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren unter Strafe.

Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten  
(Geldwäschegesetz - GwG)

GwG

Ausfertigungsdatum: 23.06.2017

Vollzitat:

"Geldwäschegesetz vom 23. Juni 2017 (BGBl. I S. 1822), das zuletzt durch Artikel 34 Absatz 21 des Gesetzes vom

22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 411) geändert worden ist"

Stand: Zuletzt geändert durch Art. 1 G v. 13.11.2023 I Nr. 311

Hinweis: Änderung durch Art. 30 G v. 11.12.2023 I Nr. 354 textlich nachgewiesen, dokumentarisch noch nicht abschließend bearbeitet

Mittelbare Änderung durch Art. 34 Abs. 4 G v. 22.12.2023 I Nr. 411 ist berücksichtigt

Änderung durch Art. 34 Abs. 21 G v. 22.12.2023 I Nr. 411 ist berücksichtigt

Mittelbare Änderung durch Art. 154a Nr. 3 Buchst. a G v. 20.11.2019 I 1626 ist nicht ausführbar, da das

geänderte G v. 21.6.2019 I 846 zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des mittelbaren Änderungsgesetzes bereits

zum 1.11.2019 in Kraft getreten ist

Ersetzt G 7613-2 v. 13.8.2008 I 1690 (GwG 2008).

**Fundstelle(n): NWB WAAAG-57121**

**1Amtl. Anm.:** Notifiziert gemäß der Richtlinie (EU) 2015/1535 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. September 2015 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der technischen Vorschriften und der Vorschriften für die Dienste der Informationsgesellschaft (ABl L 241 vom 17.9.2015, S. 1).

**2Amtl. Anm.:** Dieses Gesetz dient der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2018/843 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 zur Änderung der Richtlinie (EU) 2015/849 zur Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems zum Zwecke der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung und zur Änderung der Richtlinien 2009/138/EG und 2013/36/EU (ABl L 156 vom 19.6.2018, S. 43).

**3Amtl. Anm.:** Dieses Gesetz dient der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/2034 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über die Beaufsichtigung von Wertpapierfirmen und zur Änderung der Richtlinien 2002/87/EG, 2009/65/EG, 2011/61/EU, 2013/36/EU, 2014/59/EU und 2014/65/EU (ABl L 314 vom 5.12.2019, S. 64) sowie der Anpassung der nationalen Gesetze und Verordnungen an die Verordnung (EU) 2019/2033 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über die Aufsichtsanforderungen an Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1093/2010, (EU) Nr. 575/2013, (EU) Nr. 600/2014 und (EU) Nr. 806/2014 (ABl L 314 vom 5.12.2019, S. 1; L 20 vom 24.1.2020, S. 26).